

Dahn, Felix: Germanenmarkung (1873)

- 1 Siegvater schickte den Adler aus,
- 2 Der Germanen Gebiet zu umfliegen:
- 3 Doch flugmatt kehrte der Vogel nach Haus:
- 4 »weiß nicht, wo die Grenzen liegen: –
- 5 Sie erweitern sie ewig durch Siegen.«

- 6 Siegvater sandte den Nordwind aus,
- 7 Der Germanen Gebiet zu umfahren:
- 8 Doch atemlos kam der Brauser nach Haus:
- 9 »ich konnte die Mark nicht erfahren: –
- 10 Weil sie immer voraus mir waren.«

- 11 Da fuhr Siegvater selber hinaus,
- 12 Daß er ganz ihr Gebiet durchbahne:
- 13 Doch lächelnd kehrt' er nach Asgardhs Haus:
- 14 »wo ich hinkam, flog ihre Fahne: –
- 15 Denn: Ich bin ja

- 16 Und so pflanzt über die ganze Welt,
- 17 So weit Adler und Nordwind streichen,
- 18 So weit der Himmel die Erde hält,
- 19 Siegvater in allen Reichen
- 20 Der Germanen Siegeszeichen.

(Textopus: Germanenmarkung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64124>)